

N I E D E R S C H R I F T

über die 3. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt

- Tag:** 15. August 2011
- Dauer:** 19.30 Uhr bis 21.40 Uhr
- Ort:** im Sitzungssaal der Stadtverwaltung, Ludwigstraße 33,
Stadtteil Watzenborn-Steinberg
- Teilnehmer:** **a) vom Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt**
- StV Geronimo Sanchez Miguel (Vorsitzender)
 - StV Jörg Buß
 - StV Nohmann Nohmann
 - StV Reiner Leidich (für Michael Wagner)
 - StV Wilken Gräf
 - StV Bernd Felde
 - StV Karl-Rainer Philipp
 - StV Iris Kastner
 - StV Ulrich Engel
 - StV Ulrich Sann
- b) vom Magistrat:**
- Bürgermeister Karl-Heinz Schäfer
 - Erste Stadträtin Anja Sames-Postel
 - Stadträtin Kristiane Neuhoff
 - Stadtrat Reinhard Peter
 - Stadträtin Sabine Scheele-Brenne
 - Stadtrat Udo Schöffmann
 - Stadtrat Tobias Slenczek
 - Stadtrat Reimar Stenzel

c) von der Stadtverordnetenversammlung

StV-Vorsteher Jakob Ernst Kandel
Stellv. StV-Vorsteher Eckart Hafemann
Stellv. StV-Vorsteher Klaus Sommer
Stellv. StV-Vorsteherin Sabine Jordan

Schriftführer: Ol Steffen Becker

TAGESORDNUNG:

- TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 06.06.2011
- TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2011 betr. Einrichtung einer Häuserbörse
STV-DS-Nr. 11/022
- TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2011 betr. Energiesicherheit für die Bürger
STV-DS-Nr. 11/023
- TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 10.08.2011 betr. Analyse über die regionalen Potenziale zur Gewinnung regenerativer Energien
STV-DS-Nr. 11/045
- TOP 6 Mitteilungen
- TOP 7 Anfragen

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Sanchez Miguel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt, Herrn Bürgermeister Schäfer, die Magistratsmitglieder sowie die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und die Presse.
Herr Sanchez Miguel stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Herr Sanchez Miguel stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 4 und 5 gemeinsam zu beraten.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 20.05.2011

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt vom 06.06.2011 werden keine Einwände erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2011 betr. Einrichtung einer Häuserbörse STV-DS-Nr. 11/022

Dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2011 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, das Folgende zu veranlassen:

1. Um einem Immobilien-Leerstand in Pohlheim entgegenzuwirken, ist auf Grundlage eines Leerstands-Katasters eine "Häuserbörse" auf den Internetseiten der Stadt einzurichten.
2. Um die Innenentwicklung der einzelnen Stadtteile selbst aktiv gestalten zu können, sind in geeigneten Fällen Grundstücksankäufe vorzusehen.
 - 2 a) Dazu sind für jeden Stadtteil Bereiche festzulegen, in denen dem Grunde nach Ankäufe in Betracht gezogen werden sollen.
 - 2 b) Die Auswahl der einzelnen innörtlichen Bereiche erfolgt in Abstimmung mit den einzelnen Ortsbeiräten.
 - 2 c) Ggf. sollte eine Überplanung der ausgewählten Bereiche ebenfalls in Abstimmung mit den Ortsbeiräten und in Zusammenarbeit mit der Region Giessener Land erfolgen.
3. Für Fragen der Altbausanierung und Fördermöglichkeiten ist ein Ansprechpartner in der Verwaltung speziell zu schulen. Dieser sollte in der Lage sein, interessierten Bürgerinnen und Bürgern zumindest geeignete Ansprechpartner benennen zu können. Die Kenntnis der jeweiligen aktuellen Fördermöglichkeiten sollte vorhanden sein.
4. In Zusammenarbeit mit der Region Giessener Land sind für interessierte Bürgerinnen und Bürger bei Bedarf Informationsveranstaltungen zu Themen wie zum Bsp. „Energetische Fachwerksanierung – Sanierung und Denkmalschutz“ durchzuführen.

Seitens der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen wird folgender Änderungsantrag eingebracht:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:
Der Antrag 11/022 der CDU-Fraktion wird wie folgt geändert:

Als neue Punkte 1 + 2 werden aufgenommen:

1. In Kooperation mit dem Landkreis und speziell mit Unterstützung der Ortsbeiräte, sowie mit den Gemeinden im Teilraum Mittelhessen Süd soll gemeinsam mit diesem Berater als Handlungsgrundlage für die im Nachfolgenden genannten Punkte ein „Leerstandskataster“ erstellt werden.
2. Für die Vermarktung der Leerstände in den Stadtteilen ist gemeinsam mit den Teilraumgemeinden ein Berater zu beauftragen, der (vergleichbar mit dem Ausbildungskoordinator) die Interessenten und Anbieter von Altimmobilien zusammenbringt.

Punkt 1 des CDU-Antrages wird dann Punkt 3 und wie folgt umformuliert:

3. Zur Unterstützung der Aktivitäten dieses Beraters ist eine „Häuserbörse“ im Internet einzurichten, die auf der Internetseite der Stadt beworben wird.

Die Punkte 2-4 des CDU-Antrages werden die Punkte 4-6

Danach wird eingefügt:

7. Es ist auch zu prüfen, inwieweit die Aktivitäten des Beraters über konkrete Leerstände hinaus auf Immobilien ausgeweitet werden können, die absehbar verwaisen könnten. Hier könnte der Berater z.B. mit den Besitzern Gespräche über Teilverrentung o.ä. führen, um dem zu beobachtenden Verfall von Immobilien ohne Nachfolgenutzer vorzubeugen.

Nach eingehender Beratung und Diskussion wird über den Ergänzungsantrag wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

TOP 4

Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2011 betr. Energiesicherheit für die Bürger STV-DS-Nr. 11/023

Dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2011 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, eine "Grobanalyse" über die Wirtschaftlichkeit von Biomasse- und/oder Biogasanlagen mit Abwärmenutzung unter Beteiligung der Klimaschutz- und Energieagentur Mittelhessen (KEM) erstellen zu lassen. Die Anlage ist unter Beteiligung von Bürgern, den Landwirten und der Stadt Pohlheim zu konzipieren. Dabei sind alle möglichen Fördermittel auszuschöpfen und in die Wirtschaftlichkeitsberechnung einzubeziehen.

Die Grobanalyse hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit der verschiedenen Möglichkeiten sollte für folgende Bereiche erfolgen:

- a) Eine Wärmeversorgung für ein mittleres Wohngebiet (bis ca. 50 Häuser),
 - b) die Wärmeversorgung für städtische Immobilien
2. Das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung zur weiteren Beratung vorzulegen.
 3. Die Grobanalyse nach Punkt 1 sollte bereits in Bezug auf die Baugebiete Langwiese, Oberweg IV und Hausen-Ost erfolgen.
 4. Zur Steigerung der verwaltungsinternen Kompetenz in Energiefragen wird der Magistrat gebeten, geeignete Bedienstete entsprechend fortbilden zu lassen. Die Mittel für Fortbildungsveranstaltungen/-maßnahmen sind im Haushalt bereitzustellen.

Seitens der CDU-Fraktion wird folgender Änderungsantrag eingebracht:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, eine "Grobanalyse" über die Wirtschaftlichkeit von Biomasse- und/oder Biogasanlagen mit Abwärmenutzung unter Beteiligung des Vereins Klimaschutz- und Energieagentur Mittelhessen e.V. (Bioenergie-Region Mittelhessen) erstellen zu lassen. Die Anlage ist unter Beteiligung von Bürgern, den Landwirten und der Stadt Pohlheim zu konzipieren. Dabei sind alle möglichen Fördermittel auszuschöpfen und in die Wirtschaftlichkeitsberechnung einzubeziehen.

Die Grobanalyse hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit der verschiedenen Möglichkeiten sollte für folgende Bereiche erfolgen:

- a. Eine Wärmeversorgung für ein mittleres Wohngebiet (bis ca. 50 Häuser),
- b. die Wärmeversorgung für städtische Immobilien

2. Das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung zur weiteren Beratung vorzulegen.
3. Die Grobanalyse nach Punkt 1 sollte bereits in Bezug auf die Baugebiete Langwiese, Oberweg IV und Hausen-Ost erfolgen.
4. Zur Steigerung der verwaltungsinternen Kompetenz in Energiefragen wird der Magistrat gebeten, einen geeigneten Bediensteten für den Lehrgang „Kommunaler Energieberater“ an der TH in Giessen anzumelden. Der Lehrgang beginnt am 01. Oktober 2011 und kostet für Mitgliedskommunen im HSGB 2.800,00 €. Die Mittel für Fortbildungsveranstaltungen/-maßnahmen sind im Haushalt bereitzustellen.

Seitens der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen wird folgender Änderungsantrag eingebracht:

Eckpunkte einer solchen Studie sollen sein:

- a) Für die Anlage soll kein zusätzlicher Anbau von Energiepflanzen eingeplant werden,
- b) Die Anlage soll ausschließlich mit Rohstoffen wie Reststoffen (Rasenschnitt u.ä.) standortnaher Herkunft betrieben werden.

Nach eingehender Beratung und Diskussion wird über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion wie folgt abgestimmt:

Punkte 1-3:

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Punkt 4:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TOP 5

**Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 10.08.2011 betr. Analyse über die regionalen Potenziale zur Gewinnung regenerativer Energien
STV-DS-Nr. 11/045**

Dem Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 10.08.2011 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Potential-, Organisations- und Wirtschaftlichkeitsanalyse regenerativer Energieerzeugung unter Einbeziehung von Expertinnen in die Beratung der Fachausschüsse

Der Magistrat wird beauftragt, eine Analyse über die regionalen Potenziale zur Gewinnung regenerativer Energien in allen Bereichen (Solar-, Wind-, Biomasse) zu erstellen. Aus dieser Analyse sollen Projekte entwickelt werden, für die die Wirtschaftlichkeit unter Einbeziehung aller Fördermöglichkeiten dargestellt wird. Zudem sollen alle Formen der organisatorischen Umsetzung (Genossenschaften, Stiftung, Eigenbetrieb, Vergabe an Privat etc.) geprüft und mit Vor- und Nachteilen dargestellt werden.

Dazu ist in allen Punkten die Unterstützung durch den Landkreis und die Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen (Interkommunale Projekte) zu suchen. Über die Ergebnisse soll unter Einbeziehung der Expertinnen zeitnah in den Fachausschüssen (BSU, HFA) gegebenenfalls gemeinsam mit den Ausschüssen der Nachbarkommunen (Interkommunale Projekte) beraten werden. Die von den Ausschüssen beratenen Projekte sollen vor Verabschiedung durch die Stadtverordnetenversammlung in Bürgerversammlungen vorgestellt und mit den Bürgerinnen diskutiert werden.

Für die Analyse sind im Vorgriff auf einen Nachtragshaushalt Mittel bereitzustellen.

Nach eingehender Beratung und Diskussion wird über den Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen
5 Enthaltungen

TOP 6 Mitteilungen

6.1 Mitteilung 1

Vorsitzender Sanchez Miguel stellt den nächsten Sitzungstermin zur Diskussion.

Einige Mitglieder des Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sind der Meinung den nächsten Sitzungstermin nicht zu verschieben.

TOP 7 Anfragen

10.1 Anfrage 1

Herr Leidich fragt nach dem Sachstand „Bürgerbefragung Windenergie“.

Bürgermeister Schäfer teilt mit, dass die Auswertung nach dem 31.08.2011 erfolgt.

10.2 Anfrage 2

Herr Sommer fragt an, wann die Übersendung der Protokolle in digitaler Form erfolgt.

Stadtverordnetenvorsteher Kandel teilt mit, dass die Angelegenheit in Kürze im Ältestenrat beraten wird.

10.3 Anfrage 3

Herr Sommer fragt nach dem Sachstand „Breitbandverkabelung“.

Bürgermeister Schäfer teilt mit, dass Ende des Monats die Beurkundung des Vertrages der Beteiligungsgesellschaft Breitband Gießen erfolgen soll. Aufgrund der letzten Beschlusslage ist der Beitritt aber noch gehemmt.



Sanchez Miguel
Vorsitzender

Becker
Schriftführer

Ausschnitte gefertigt:

Kopiert:

Festgestellt am: